



Bei der „4. Waldviertler Jobmesse“ können sich die Besucherinnen und Besucher darüber informieren, welche interessanten Lehrberufe und Karrieremöglichkeiten es im Waldviertel gibt. Foto: zVg/Wirtschaftsforum Waldviertel

Vorschau auf die „4. Waldviertler Jobmesse“

In Zusammenarbeit u. a. mit der Stadtgemeinde Zwettl und der Wirtschaftskammer Niederösterreich lädt das Wirtschaftsforum Waldviertel zur „4. Waldviertler Jobmesse“, die am 26. und 27. September 2014 in der Sporthalle Zwettl (Gymnasiumstraße 1, 3910 Zwettl) veranstaltet wird.

Über 50 Betriebe aus allen Waldviertler Bezirken werden teilnehmen und „quer durch alle Branchen“ ihre Berufsbilder sowie die vorhandenen Ausbildungs- und Beschäftigungsmöglichkeiten präsentieren. Ein Schwerpunkt ist dem Thema „Lehrlingsausbildung im Waldviertel“ gewidmet. Die Angebote der Jobmesse richten sich an SchulabgängerInnen bzw. an Schülerinnen und Schüler ab der 8./9. Schulstufe sowie an jugendliche Berufseinsteiger und an Arbeits- bzw. Lehrstellensuchende, aber auch an berufstätige Pendler, die eine „Rückwanderung“ ins Waldviertel anstreben und an Eltern und LehrerInnen, die sich über Berufsbilder und Arbeitsplätze im Waldviertel

informieren möchten. Interessierten wird die Möglichkeit geboten, aktuelle Beratungsangebote in Anspruch zu nehmen und/oder persönlich in Kontakt mit den anwesenden UnternehmerInnen, GeschäftsführerInnen und Personalverantwortlichen der ausstellenden Betriebe zu treten. Die „4. Waldviertler Jobmesse“ hat ihre Pforten am Freitag (26. September) von 8.30 bis 18.00 Uhr und am Samstag (27. September) von 8.30 bis 16.00 Uhr für BesucherInnen geöffnet, der Eintritt ist frei (Schulklassen werden vorab um eine Anmeldung gebeten unter Tel. 02822/9001-600 oder per Fax unter 02822/9001-121 oder per E-Mail an info@wfvv.at).



Führungswechsel bei der Straßenmeisterei Zwettl: Gilbert Schulmeister (links) trat als Leiter der Straßenmeisterei Zwettl die Nachfolge von Hannes Kerschbaum (rechts) an, Bgm. Herbert Prinz (Mitte) übermittelte hierzu Grüße und Dankesworte.

Foto: NÖN Zwettl/Mag. Joachim Brand

Führungswechsel bei der Straßenmeisterei

Im Beisein zahlreicher Fest- und Ehrengäste wurde der langjährige Leiter der Straßenmeisterei Zwettl, Hannes Kerschbaum, am 28. Mai 2014 in den wohlverdienten Ruhestand verabschiedet.

Hannes Kerschbaum trat 1973 als Mitarbeiter der Straßenmeisterei Geras in den NÖ Landesdienst ein. Sein beruflicher Werdegang führte den gebürtigen Zwettler bis an die Spitze der Straßenmeisterei Zwettl, deren Leitung er seit dem Jahr 2006 innehatte.

Der Leiter der Straßenbauabteilung 8, Hofrat DI Günther Denninger, würdigte das berufliche Wirken von Hannes Kerschbaum und lobte insbesondere dessen „Fleiß, Engagement und Blick für das Wesentliche“.

Stellvertretend für die Gemeinden Großgöttfritz, Schweiggers, Waldhausen und Zwettl, deren Landesstraßennetz viele Jahre lang zum Zuständigkeitsbereich des scheidenden Zwettler Straßenmeisters gehörte, bedankte sich Bürgermeister Herbert Prinz bei Hannes Kerschbaum für die „engagierte und kompetente Arbeit in unseren Gemeinden“ und wünschte ihm für die Zukunft „alles erdenklich Gute“.

Neben seiner beruflichen Tätigkeit wirkte Hannes Kerschbaum als Gemeinderat (2000 bis 2010), weiters engagiert sich der „begeisterte Bergsteiger und Bergwanderer“ seit vielen Jahren in der Ortsgruppe Zwettl des Österreichischen Alpenvereines.

Gilbert Schulmeister begrüßt Bürgermeister Prinz freute sich, namens der vier Gemeinden Straßenmeister Gilbert Schulmeister als neuen Leiter der Straßenmeisterei Zwettl begrüßen zu können. Straßenmeister Schulmeister war viele Jahre lang in Zwettl tätig und wirkte zuletzt als Leiter der Straßenmeisterei Waidhofen/Thaya.

Der Bürgermeister wünschte dem in Rudmanns beheimateten Nachfolger von Hannes Kerschbaum für seinen neuen Wirkungsbereich „viel Freude und Erfolg“ und dankte zugleich allen anwesenden Mitarbeitern und Verantwortungsträgern des NÖ Straßendienstes für die konstruktive Zusammenarbeit.